



## SUSTAIN – 1. Münchner Nachhaltigkeitskongress am 4.2.2019

**DAS ZIEL:** Die Münchner Initiative Nachhaltigkeit (MIN) organisiert unter aktiver Beteiligung von Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft sowie im engen Austausch mit Stadtpolitik und -verwaltung den ersten Münchner Nachhaltigkeitskongress. Der Kongress bildet den Auftakt für eine kontinuierliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Akteur\*innen, die sich für eine nachhaltige Stadtgesellschaft - und damit für München als zukunftsfähige Stadt - einsetzen.

**WER:** MIN setzt sich derzeit aus über 40 zivilgesellschaftlichen Organisationen aus sämtlichen Bereichen der nachhaltigen Entwicklung zusammen. Als Plattform und gemeinsames Sprachrohr bietet MIN die inhaltliche und organisatorische Struktur für Akteure, sich zu vernetzen und in einem partizipativen Prozess eine Nachhaltigkeitsstrategie für München und alle seine Bewohner\*innen zu entwickeln.

**WAS, MIT WEM und FÜR WEN:** Der Münchner Stadtrat hat sich im Juni 2016 dazu verpflichtet, die in der Agenda 2030 zusammengefassten 17 Ziele nachhaltiger Entwicklung (SDGs) in einem gemeinsamen Prozess mit der Bevölkerung zu verwirklichen. MIN hat die Ziele mit den dringlichsten Herausforderungen für die Stadt verknüpft und unter Berücksichtigung gewachsener Strukturen bereits 8 politikfeld-übergreifende Manufakturen initiiert. Zum Kongress und zur Arbeit in den Manufakturen sind alle zivilgesellschaftlichen Gruppen, Vertreter\*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung eingeladen. Das gebündelte Know-how und der Erfahrungsschatz in den Manufakturen soll in eine langfristige Zusammenarbeit aller Akteur\*innen münden und könnte eine Basis für einen künftigen Nachhaltigkeits-Rat für München darstellen.

### DIE MANUFAKTUREN:

1. Klimaschutz und erneuerbare Energien
2. Verkehr und Mobilität
3. Nachhaltige Stadtentwicklung und Umwelt, Bodenpolitik/Wohnen/Mieten
4. Wirtschaft und Arbeitswelt
5. Ernährung und Landwirtschaft, Gesundheit, Wasser und Konsum
6. Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen
7. Ungleichheit und Armut bekämpfen, Geschlechtergerechtigkeit und Menschenrechte fördern
8. Bürgerbeteiligung und Partizipation

**WANN und WO:** Der Kongress findet statt am 4.2.2019 von 9.00 – 18.00 Uhr in der Alten Kongresshalle, Theresienhöhe 15, 80339 München. Als Kongressauftakt findet am 3.2.2019 von 18 - 20 Uhr auch in der Alten Kongresshalle eine Diskussion mit Prof. Dr. Karlheinz Geißler & Jonas Geißler und Prof. Dr. Harald Lesch zu "Time is Honey – Nachhaltige Zeitkultur und die Grenzen der Natur" statt.

**KONTAKT und MÖGLICHKEITEN MITZUWIRKEN:** Wir freuen uns über bürgerschaftliches Engagement (z.B. Vorbereitung, Durchführung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) und Beiträge in den Manufakturen beim Kongress. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 089/ 20 23 81 11 oder Mail: [info@m-i-n.net](mailto:info@m-i-n.net). Webseite: [www.m-i-n.net](http://www.m-i-n.net)

Manufaktur	Moderation
<p>Klimaschutz und erneuerbare Energien (SDGs 7, 13)</p>	<p><b>Clara Orthofer</b> Lehrstuhl Energiewirtschaft und Anwendungstechnik, TUM <b>Sylvia Hladky</b> Netzwerk Klimaherbst e.V., München</p>
<p>Verkehr und Mobilität (SDG 11)</p>	<p><b>Rauno Fuchs</b> Green City Experience, München <b>Montserrat Miramontes</b> Verkehrsplanerin, Fürstenfeldbruck</p>
<p>Nachhaltige Stadtentwicklung und Umwelt, Bodenpolitik/Wohnen/Mieten (SDGs 9, 11, 15)</p>	<p><b>Monika Arzberger</b> KOINE, Freising <b>Eva Bruns</b> Büro für Soziale Stadtentwicklung, München</p>
<p>Wirtschaft und Arbeitswelt (SDGs 8, 9, 12)</p>	<p><b>Dr. Ulrich Mössner</b> E.F. Schumacher-Gesellschaft</p>
<p>Ernährung und Landwirtschaft, Gesundheit, Wasser und Konsum (SDGs 2, 3, 6, 12)</p>	<p><b>Dr. Nina Hehn</b> Ernährungsrat und KlimaKom eG, München <b>Irmtraud Lechner</b> Münchner Aktionswerkstatt Gesundheit München</p>
<p>Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen (SDG 4)</p>	<p><b>Steffi Kreuzinger</b> Ökoprojekt MobilSpiel e.V., München <b>Raphael Thalhammer</b> Nord Süd Forum e.V., München</p>
<p>Ungleichheit und Armut bekämpfen, Geschlechtergerechtigkeit und Menschenrechte fördern (SDGs 1, 5, 10)</p>	<p><b>Katharina Habersbrunner</b> WECE, München <b>Kai Schäfer</b> Nord Süd Forum e.V., München <b>Prof. Tanja Kleibl</b> Hochschule Augsburg</p>
<p>Bürgerbeteiligung und Partizipation (SDG 16,17)</p>	<p><b>David Weingartner</b> OuiShare, München <b>Marion Schäfer</b> Kultur-u. Spielraum e.V., München</p>